

Kabel Deutschland gegen ARD und ZDF

Frankfurt/Main. Kabel Deutschland hat angekündigt, wegen des Streits mit ARD und ZDF um Einspeisegebühren vor Gericht ziehen zu wollen. Das kündigte der Vorstandsvorsitzende des Kabelnetzbetreibers, Adrian von Hammerstein, gegenüber der FAZ (Dienstausgabe) an. Sollte es nicht zu einer Einigung kommen, will Kabel Deutschland demnach auf die Einspeisung wichtiger Programme von ARD und ZDF verzichten. ARD und ZDF hatten Ende Juni erklärt, sie wollten nicht länger rund 60 Millionen Euro für die Verbreitung ihrer Programme in den drei großen privaten Kabelnetzen zahlen. Sie kündigten daher die Verträge mit Kabel Deutschland, Unitymedia und Kabel BW zum 31. Dezember. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/186825.kabel-deutschland-gegen-ard-und-zdf.html>